

il Bernina

41. Jahrgang | Nr. 162 / Mai 2024 | Novitèds dal club | www.sac-bernina.ch

Sektion Bernina

Club Alpin Svizzer CAS

Club Alpin Suisse
Schweizer Alpen-Club
Club Alpino Svizzero



Chamanna Boval | Chamanna Es-cha | Chamanna Jenatsch
Chamanna Tschierva | Rifugio Saoseo



MOUNTAIN SHOP

PONTRESINA

VIA MAISTRA 147, 7504 PONTRESINA

PASSION FOR MOUNTAINS



LEKI



Inhaltsverzeichnis

Gratulationen	5
Mutationen	7
News zum Projekt Boval 2027	9
Tourenberichte	
Chalchagn Pitschen	12
Spelm Ravulaunas	15
Roccabella	16
Munt Sech	17
Piz Muragl	19
Corn Suvretta	20
Piz Punt Ota	22
 Tourenprogramm Sommer 2024	 24
 Hütten-Ecke	 26
 JO-Ecke	 31

Impressum

41. Jahrgang Nr. 162
Clubnachrichten der Sektion Bernina Titelfeld
des Schweizer Alpen Clubs

Redaktion und Inseratenannahme:
Mirjam Lips, 7505 Celerina
redaktion@sac-bernina.ch

Adressänderungen:
Oliver Dürig
mitgliederverwaltung@sac-bernina.ch

Druck:
Gammeter Media AG
St. Moritz/Scuol

Erscheint viermal jährlich: Februar, Mai,
August und November

Titelfeld: Biancogrät (Piz Bernina)
© Foto: Mirjam Lips



DAS PERFEKTE BASECAMP IM ENGADIN

Moderne und preiswerte Zimmer
Schöne und grosse Sonnenterrasse
Feine Küche und flotter Service

MORTERATSCH
HOTEL RESTAURANT PONTRESINA



GARAGE PLANÖRA

Verkauf
Werkstatt
Karosserie
Kommunal

www.garage-planuera.ch

Bei uns kauft Du
nicht nur das Auto,
sondern auch
**Beratung,
Service und
Vertrauen!**



Wir Freuen uns auf Deinen Besuch

📍 Verkauf & Werkstatt
Garage Planöra AG
Cho d'Punt 33
7503 Samedan

📍 Karosserie
Garage Planöra AG
Charel's Suot 3
7502 Bever

📍 Kommunalgeräte
Garage Planöra AG
Charel's Suot 21
7502 Bever



F. Duttweiler AG

Ihr kompetenter Partner der Haustechnik

Sanitäre Anlagen
Bauspenglerei
Bedachungen
Blitzschutzanlagen
Werkleitungen
Fassadenbau

www.duttweiler-ag.ch



F. Duttweiler AG - Samedan / St. Moritz
Telefon 081 851 07 50 - info@duttweiler-ag.ch

Gratulationen

*Herzliche Gratulation unseren Jubilaren
zum runden Geburtstag*

70 Jahre

Masüger	Heinz	Zuoz	20.05.1954
Bürki	Rainer	Uster	10.06.1954
Rupp	Eleonora	Mittellunden	17.07.1954
Kronenberg	Franziska	Pontresina	04.08.1954
Köppel-Hefti	Annagreth	Celerina	15.08.1954

75 Jahre

Flüeler	Ursula	Sils	23.05.1949
Sigg	Ruedi	Ascona	31.07.1949
Grossmann	Hans-C.	Uerikon	22.08.1949

80 Jahre

Pünter	Albert-Roman	Basel	26.07.1944
Fischer	Ruth	Zürich	28.07.1944
Flury	Peter	St. Moritz	04.08.1944
Caflisch	Regula	Samedan	05.08.1944

85 Jahre

Hartmann	Erwin	Samedan	22.05.1939
Engels	Heinrich	Föllinsdorf	24.06.1939



MARTINELLI

Bauunternehmung Gipsergeschäft

Tel. 081 833 39 25
Fax 081 833 92 90

info@martinelli-bau.ch
www.martinelli-bau.ch

Weil Bauen Vertrauenssache ist.

WALO

maykwerdt.com

engadiner
lehrwerkstatt



SCHREINEREI MIT AUSBILDUNG



www.lehrwerkstatt.ch

Mutationen

Herzlich willkommen im SAC Bernina!

Beeler	Anna Luisa	Zürich
Casteller	Alejandro	Bern
Cortesi	Gianluca	Li Curt
Costa	Leandro	Pontresina
Dadò	Sveva	La Punt Chamues-ch
Erny	Lenka, Fabian + Camil	Bever
Friedli	Claudia	Baar
Gotthardt	Yannick	Berlin DE
Karcher	Ramona	Samedan
Keller	Andreas	Zuoz
Körner	Christine	Bever
Mogg	Linn + Tim	Pontresina
Ordenes	Cristian	Landshut DE
Reither	Lena	Landshut DE
Riederer	Kaia	Zollikon
Rietmann	Michael	Solothurn
Rütthard	Armin	Sent
Schanzenbächer	Jan	Zürich
Schmid	Zegna	Pontresina
Schöpf	Nicolas	Dalaas AT
Sendlhofer	Noa	St. Moritz
Thallinger	Anne	Samedan
von Burg	Melanie	Silvaplana

Wir nehmen Abschied

Salzmann-Manzoni	Laura	Samedan (14.11.1937 – 28.02.2024)
62 Jahre Mitgliedschaft		

Cortesi	Diego	Camorino (20.01.1942 – 2024)
59 Jahre Mitgliedschaft		

Wir bieten eine starke **Seil(er)schaft**,
auf die Sie zählen können



News zum Projekt Boval 2027

Liebe Vereinsmitglieder

Die Arbeitsgruppe Boval 2027 gratuliert Sebastian Bahner für dessen Wahl zum Präsidenten der Sektion Bernina und freut sich auf eine angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Am 13./14. Januar 2024 haben wir die 31 Seiten (!) umfassende Bestandes- und Bedarfsanalyse mit zusätzlicher Fotodokumentation, Katasterplänen, Plänen der Chamanna da Boval und den Antrag für die Vorfinanzierung des offenen Wettbewerbes eingereicht. Die Hüttenkommission des SAC hat anlässlich ihrer Sitzung vom Samstag, 9. März 2024, die Bedarfsanalyse und die Verfahrenskosten des offenen Wettbewerbes einstimmig genehmigt. Herzlichen Dank an die Hüttenkommission für deren Vertrauen. Die vergangenen Wochen haben wir – wie schon an der Jahresversammlung vom 5. April berichtet – an der Einladung zum Projektwettbewerb im offenen Verfahren «Transformation Chamanna da Boval SAC, standortgebundener Ersatz-Neubau» gearbeitet. Das stimmberechtigte Preisgericht setzt sich – Stand heute – wie folgt zusammen:

Sachpreisrichter*innen (stimmberechtigt)

- Ernst Huber, Präsident BK Boval 2027, Architekt, Mitglied Vorstand SAC Bernina
- Marcel Bamert, Mitglied BK Boval 2027, Hüttenobmann SAC Bernina
- Giancarlo Salis, Mitglied BK Boval 2027, Bergführer und CEO Seiler AG
- Nora Saratz Cazin, Präsidentin Gemeinde Pontresina

Fachpreisrichter/-innen (stimmberechtigt)

- Gion A. Caminada, Architekt ETH, Professor für Architektur und Entwurf ETH Zürich, Architektur-Atelier in Trin GR
- Astrid Stauffer, dipl. Architektin ETH BSA SIA, Prof. TU Wien, Geschäftsleitung S & H Architektur
- Rita Illien, Landschaftsarchitektin, Geschäftsführerin Müller Illien Landschaftsarchitekten GmbH
- Andreas Ruch, Architekt ETH Zürich, Master in Real Estate UZH, Partner bei Ruch & Partner Architekten AG, St. Moritz
- Detlef Horisberger, dipl. Architekt HTL SIA BSA, Firmeninhaber horisberger wagen, Mitglied Hüttenkommission SAC

Wir sind schon fast etwas stolz, ein derart hochkarätiges stimmberechtigtes Fachpreisrichter*innen-Gremium vorweisen zu können. Insbesondere die Unterstützung der Gemeindepräsidentin Pontresina, Frau Nora Saratz Cazin, freut uns ausserordentlich.

Mit Andy Ruch, Ruch & Partner Architekten AG, St. Moritz, konnten wir einen jungen, bestens ausgewiesenen Architekten aus unserem Sektionsgebiet gewinnen, was uns ein grosses Anliegen war. Duri Bezzola, Präsident von Pro Lej da Segl, haben wir ebenfalls für eine Teilnahme im Preisgericht kontaktiert. Pro Lej da Segl verzichtet aufgrund der Qualität der Fachpreisrichtergremiums auf eine Teilnahme. Herzlichen Dank an sämtliche vorgenannte Personen.

Der Ausarbeitung des Raumprogrammes, welches ein zentraler Bestandteil der Ausschreibung darstellt, kommt sehr hohe Bedeutung zu und ist entsprechend detailliert. Wir haben die Anforderungen an über 40 Räume, zusammen mit den uns begleitenden Fachmitarbeiter*innen des SAC, bestimmt und ausführlich beschrieben. Abklärungen haben ergeben, dass wir ein Permafrost-Gutachten (Geoelektrik) des Bauperimeters vor Ausschreibung des Wettbewerbes erstellen müssen. Je nach Resultat hat das Gutachten Auswirkungen auf den Bauperimeter und die bauphysikalischen Anforderungen. Diese Zusatzkosten in Höhe von zirka zehn Prozent hatten wir nicht budgetiert, so dass sie im Vereinsbudget 2024 nicht enthalten sind. Ohne dieses Gutachten kann der Wettbewerb jedoch nicht ausgelöst werden und gesamte Projekt Boval 2027 wäre zu beenden. Über die anfallenden Kosten werden wir den Vorstand der Sektion Bernina selbstverständlich laufend informieren. Die Arbeitsgruppe Boval 2027 dankt für Euer Verständnis, dass wir nicht gänzlich ausschliessen können, dass auch im weiteren Verlauf des Wettbewerbes zusätzliche, nicht budgetierte Kosten anfallen. In diesen Tagen wird das Wettbewerbs- und Raumprogramm mit seinen über 20 Beilagen an das Preisgericht versandt, welches die Unterlagen prüfen wird und allfällige Korrekturen bis Ende Mai 2024 einfließen lässt. Die Ausschreibung ist ab **24. Juni 2024** unter [espazium.ch](https://www.espazium.ch) aufgeschaltet (siehe separate Ausschreibung bei Hüttenecke Boval). Im Namen der Arbeitsgruppe Boval 2027 danke ich allen Beteiligten für deren konstruktive Rückmeldungen und engagiertes Arbeiten.

Geni Suter



Bauperimeter mit Schutz-/Gefahrenzonen Chamanna da Boval



Die News aus der Region.

Chalchagn Pitschen (Pt 2542 m.ü.M.) / 07.12.2023

Teilnehmer: Duri (TL), Susi, Antonia und Ruth

Minus 18 Grad und bester, schon gesetzter Pulverschnee, Märchenwald, ein Genuss!

Duri



Wanderbekleidung. Socken.
Sonnenschutz. Wanderschuhe.

Kopfbedeckung. Rucksack.

**Von Kopf bis Fuss gut
ausgerüstet.** Sonnen-

brille. Funktionsunterwäsche.

Regenbekleidung. Bade-
sachen.



Boom Sport - Galerie Bad - Via Tegiatscha 5
7500 St. Moritz-Bad
Tel. 081 832 22 22 - info@boom-sport.ch



nina rocha



YOGA MIT NINA ROCHA

Dienstag, 18.45–20.00 Uhr, Bever
Donnerstag, 8.30–9.45 Uhr, Samedan
Privatstunden auf Anfrage

info@ninarocha.ch
079 758 07 63, ninarocha.ch

St. Moritz, Sils, Pontresina, Vicosoprano
www.pomatti.ch



Mehr als Strom.



TIPOGRAFIA
MENGHINI

**Stampa di alta qualità
con colori biologici.**

tipo-menghini.ch

Strada San Bartolomeo, CH-7742 Poschiavo
+41 81 844 01 63

Wir beraten, planen und bauen.

Architektur heisst Verantwortung.

Verantwortung der Gesellschaft, den Menschen und der Umwelt gegenüber.



FH ARCHITEKTUR



Dipl. Architekten/Techniker
Beratung | Planung | Ausführung

Forcella Alessandro Dipl. Architekt FH/SIA
Hartmann Gian-Andrea Dipl. Techniker HF

Via Charels Suot 16
CH-7502 Bever

T 081 851 00 90

info@fh-architektur.ch
www.fh-architektur.ch

Südbünda
unabhängige Versicherungsberatung



Jon Demonti & Partners

Islas | 7524 Zuoz

T 081 850 17 17

jon.demonti@suedbuenda.ch



Spelm Ravulaunas (Pt 2830 m.ü.M.) / 20.12.2023

Teilnehmer: Duri (TL), Christian (TL), Mirco, Andrea, Chatrina, Gigi, Antonia, Sandra, Susi, Annemarie, Andrea-Paulina, Francesca, Günther, Reinhard

Das unsichtbare Tourenggruppenmitglied namens ChatGPT hörte uns beim Kaffee in der Veduta zu, und schrieb, von Sandra unterstützt, die folgenden Zeilen, noch bevor der Kaffee bezahlt war. Im Bericht zu kurz gekommen ist gegen Schluss der blaue Himmel, Sonnenschein, guter Pulver in den Osthängen und die prächtige „Stabilität“ auf den Skiern...

Es klingt nach einem fantastischen Skitour-Erlebnis mit leichtem Nebel, Wind, tollem Aufstieg in zwei Gruppen, geübten Spitzkehren und einer abwechslungsreichen Abfahrt. Die Beschreibung der Natur und Beobachtungen wie Steinböcke und Schneehühner vermitteln eine beeindruckende Atmosphäre. "Che bels mumaints" könnte eine Ausdrucksweise der Begeisterung darüber sein! ("powered" by ChatGPT)

Duri



Roccabella (2730 m.ü.M.) / 27.12.2023

Teilnehmer: Ezio (TL), Odile-Florence, Miro, Caroline, Rolf, Marc-André, David, Christian, Nina, Katarina, Martin, Mirjam, Ariana, Marco, Albert, Susi, Pierette

Aufgrund der vielen Anmeldungen für die Tour auf den Roccabella haben wir beim Aufsteig zwei Gruppen unter der Leitung von Ezio und Marco gebildet. Bei relativ warmen Temperaturen schritten wir von Bivio gemächlich das Tal in Richtung Septimerpass hoch, bevor wir linker Hand den Anstieg in Richtung Roccabella unter die Skier nahmen. Ein leichter Wind begleitete uns bis hoch auf den Gipfel und es

war überall ersichtlich, dass die Schneemengen in den vergangenen Tagen total verblasen wurden. Das Panorama auf dem Roccabella war grossartig und zusammen mit dem feinen Gipfelkuchen von Ezios Frau genossen wir gemeinsam diesen Moment. Die Abfahrt wurde wie erwartet weniger ein Genuss und dennoch waren alle Passagen gut fahrbar. Glücklicherweise kam die ganze Gruppe zurück nach Bivio. Ein gelungener Tag in den Bergen.

Christian



Munt Sech (2766 m. ü. M.) / 09.01.2024



Teilnehmer: Duri (TL), Hansruedi (TL), Annemarie, Antonia, Margrith, Mirco, Pierrette, Ruth, Susi

Windstill beginnt um 08.30 Uhr der echte Wintertag oberhalb Silvaplana. Ab Bunarivo zieht das neunköpfige Grüppchen von Junggebliebenen und Senioren-Sympathisanten seine Spur ruhig und gelassen über die gleichnamige Alp zum Munt Sech hinauf. Der Pulver links und rechts verspricht tollen Abfahrtsgenuss! Die Stimmung ist entsprechend gemütlich und fröhlich, trotz teils schlechter Sicht. Ab der Hälfte des Aufstiegs heisst es bis zum Ziel hoch über der Julierpasstrasse die erste Spur seit dem Schneefall zu legen. Nur ein Steinbock hat zuvor schon das Gebiet gequert. Nach dem Bütsch al Piz kurven wir mit einigen Jauchzern durch tolle Tälchen ins Tal. Da und dort verursacht windgepresster Schnee oder ein St*** einen Rumlper. Wohlbehalten blicken wir bald in Silvaplana bei einem Drink auf die genussvollen 3 1/2 Stunden am Berg zurück. Danke für die schöne Gesellschaft!

Duri



LA PERL

COIFFURE · PONTRESINA

DIE WOHLFÜHLOASE IN PONTRESINA.....

Mit unseren Massagestühlen wird Ihr Coiffure-Besuch zu einem Erlebnis von Kopf bis Fuss. Lassen Sie sich von unserem Fachwissen inspirieren und entdecken Sie Ihre natürliche Schönheit wieder. Kommen Sie jetzt vorbei, wir sind haarscharf auf Sie!

Coiffure LA PERL . Via Maistra 165 . 7504 Pontresina . T 081 834 59 00. www.laperl.ch

 GEBÄUDETECHNIK
GINI
ST. MORITZ | SILS | BONDO 

Piz Muragl (3156 m.ü.M.) / 16.01.2024

Teilnehmer: Duri (TL), Andrea, Hans-Ruedi, Magnus, Silvia, Susanne, Susi

Bei minus 14 Grad beginnt diese Tour an der Talstation Punt Muragl. Die ersten 709 Höhenmeter überwinden wir bequem mit der Standseilbahn, worüber niemand traurig ist, Corviglia liegt bereits in der klaren Morgensonne, der Himmel strahlt blau und verspricht einen dieser unvergesslichen Tage im Oberengadin. Auf dem breiten, leicht aufsteigenden Winterwanderweg, der zum Schwatzen oder zum Gedanken schweifen lassen einlädt, bringen wir diese erste Etappe locker hinter uns. Dann geht es stetig aufwärts, in einem für uns alle angenehmen Tempo, bis wir eine Anhöhe erreichen. Nach einer kurzen Abfahrt auf den Fellen erreichen wir den Lej Muragl, der im tiefen Winterschlaf liegt. Ein fieser kalter Wind macht sich auf dieser vorwiegend im Schatten liegende Tour bemerkbar. Man freut sich in diesem Moment, wenn das breite Sonnenband, welches unterhalb des Gipfels liegt, erreicht ist. Nachdem wir die Skier am Fusse des Gipfels deponiert haben, erklimmen wir den Gipfel durch den tiefen Schnee. Mit welcher klaren Weitsicht auf die Berge nah und fern wir hier belohnt werden, lässt sich kaum beschreiben.

Aber auch die Abfahrt im anfangs etwas schweren Schnee, wechselnd vom schwer pulvrig zum leicht pulvrigen Schnee, macht sehr viel Spass. Duri hat eine gute Schneenase und findet ein unberührtes Tälchen, das viele glückliche Schwünge im flockigen Schnee sowie lachende und zufriedene Gesichter hinterlässt. Die letzte Zick-Zack-Abfahrt durch den Wald erfordert schlussendlich etwas Konzentration und Achtsamkeit, was die Gruppe gut meistert. Beim gemütlichen Beisammensein im Terra tauschen wir uns nochmals über diese abwechslungsreiche Genusstour aus und sind uns einig: es war einfach toll. Danke Duri!

Susanne



Corn Suvretta (3071 m.ü.M.) / 13.02.2024

Teilnehmer: Ezio (TL), Claudia, Ruth, Martin, Silvia, Laurent, Susi, Reinhard, Marco, Ghislain, Mirco, Annemarie

Felle aufgezogen - Schuhe an die Füsse geschnallt, den Körper aufgewärmt starteten wir 11 Teilnehmer*innen unter der Leitung von Ezio vom Parkplatz Alp Güglia Richtung Corn Suvretta. Der Aufstieg zeigte sich eher frisch und die Sonne lächelte bereits die umliegenden Gipfel an. Dieser traumhafte Anblick motivierte und liess die kalten Finger vergessen. Schritt für Schritt näherten wir uns dem Skidepot und meisterten die letzten Meter zu Fuss. Welch eine atemberaubende Aussicht auf die Bergwelt! Die himmlische Abfahrt durch die weiten Pulverhänge versorgte unsere Körper mit einer grossen Prise an Glückshormonen. Freudig und voller Stolz betrachteten wir unsere wunderbaren Spuren in den Schneehängen.

Herzlichen Dank an Ezio für seine Arbeit als Tourguide und "bütsch al piz".

Claudia





ZODIAC TECH GTX
Ultimative Leistung
für anspruchsvolle
Bergabenteuer!

Entdecke die grösste Scarpa Auswahl der Schweiz.

Erstklassiges Schuhwerk für den Bergsport.
Sortiment, Kompetenz, persönliche Beratung.

Store Engadin: Samedan, Plazzet 16, Tel. 081 850 02 22
Store Tessin: Lugano-Canobbio, via Sonvico 8b, tel. 091 940 10 00
Online: stilealpino.ch



**stile
alpino**

Piz Punt Ota (3020 m.ü.M.) / 14.02.2024

Teilnehmer: Norbert (TL), Robert, Antonia, Eveline, Sylvia, Susi, Susanne, Dorette

Da wir mit einem fünfstündigen Aufstieg für die 1400 Höhenmeter rechnen mussten trafen wir uns zeitig um 7 Uhr in Brail. Der Weg über das nicht sehr steile Val Punt Ota verlief problemlos. Langsam kam auch die Sonne über die Bergspitzen, sodass die recht frische Morgenkälte vertrieben wurde. Rechts oben an den Hängen genoss auch eine Gruppe von Gämsen die wärmenden Strahlen. Noch mehr zogen jedoch einige Bartgeier unsere Aufmerksamkeit in Bann. Ein Paar mit Jungvogel kümmerte sich hier um den Kadaver eines Steinbocks. Auch ein Steinadler bereicherte den Himmel über dem Tal mit seinen Bahnen. Nach all diesen faszinierenden Beobachtungen und zwei Pausen erreichten wir das Skidepot auf der Fuorcla Piz Ota. Nicht alle stiegen dann bis zum Gipfel hoch. Die Abfahrt über die herrlich weiten Hänge war eine helle Freude. Die wunderbare Skitour wurde auf der Terrasse des Sur En in Zouz abgeschlossen. Vielen Dank an Norbert für die Tourenwahl und die professionelle Leitung.

Robert





Mercedes-Benz

MONTEBELLO Service AG

7504 Pontresina

T +41 81 838 84 04

www.montebello.ch

F +41 81 838 84 14

info@montebello.ch

**Offizieller Mercedes-Benz After-Sales Partner
für Lastwagen und Transporter**



Ihr Partner für Service und Reparaturen
Telefon 081 838 84 04

Tourenprogramm Sommer 2024

Was?	Wann?	Wer?
Piz Boval	14./15.06.2024	Lorenzo Buzzetti
Sommerausbildung	16.06.2024	Bernd Hartmann
Wanderung Val Tasna-Fuorcletta-Val Tuoi	20.06.2024	Norbert Kälin
Pizzo Sassalbo	23.06.2024	Ezio Crameri
Clariden	29./30.06.2024	Rainer Ender
Piz Tremoggia	05./06.07.2024	Lorenzo Buzzetti
Palü Überschreitung W-E (Fortezzagrät)	06./07.07.2024	Hanspeter Michel
Wanderung Ofenpass - St. Maria	10.07.2024	Norbert Kälin
Piz Kesch	13.07.2024	Ezio Crameri
Piz La Margna	24.07.2024	Norbert Kälin
Piz Chapütschin- Piz Corvatsch	09./10.08.2024	Lorenzo Buzzetti
Munt Pers über via Senda del Diavel	14.08.2024	Norbert Kälin
Wandern auf dem Fürstensteig und zu den drei Schwestern	18.08.2024	Ezio Crameri
Piz Casnil, Ostgrat von Maloja	05.09.2024	Norbert Kälin
Piz Surlej, Piz Rosatsch, Piz Mezdi	07.09.2024	Bert Hübner
Themenwanderung Wasserkraft Bergell	10.09.2024	Andreas Lodowicks
Bergtour	14.09.2024	Rainer Ender
Piz Lunghin - Bivio	18.09.2024	Norbert Kälin
Piz Chastè	21.09.2024	Andreas Lodowicks



B E V E R
L O D G E
e n g a d i n

Das Hotel für Langläufer, Mountainbiker,
Bergsportler und Winterwanderer. Mitten
im Land der Loipen, Pisten, Passstrassen,
Wanderwege und Singletrails.

sportlich



kulinarisch



modern

Via Maistra 32
CH-7502 Bever
www.beverlodge.ch
info@beverlodge.ch
+41 81 852 40 04



*Geröstet mit
Engadiner Bergluft*



NEU VERPACKT



BERNINA
weil du
BUN-DI



ALLEGRA
FAIRTRADE
Weil du



ESPRESSO
BAR
weil du
STO-BAIN

BÜNDNER-KAFFEE.CH

Hütten-Ecke

**Chamanna
Boval**



*Pelzanemone - die ersten Frühlingsblüher.

«Wie ein Juwel hockt die Blüte zwischen dünnen Grasbüscheln. Die Pelzanemone (*Pulsatilla vulgaris*) gilt in der Schweiz als stark gefährdet und ist vollständig geschützt. Der zottige Haarpelz schützt die Pflanze vor den Extremen des Bergfrühlings».

Noch liegt viel Schnee in der Höhe – wir freuen uns auf den bevorstehenden Bergfrühling und auf den Hüttensommer. Der Sommerbetrieb auf der Boval-Hütte startet am 15.06.24.

Herzlich Roberto und Boval Team

Ausschreibung offener Wettbewerb «Transformation Chamanna da Boval SAC, standortgebundener Ersatz-Neubau»

Die Ausschreibung ist ab 24. Juni 2024 auf Espazium (<https://competitions.espazium.ch/de/wettbewerbe/offen>) aufgeschaltet.

Als Planungsfachleute gelten Planer*innen, die gemäss den Bestimmungen ihres Geschäftssitzes zur Berufsausübung in der Schweiz zugelassen sind. In der Schweiz ist ein Eintrag im Register REG A oder B oder ein Studienabschluss an einer Hoch- oder Fachhochschule erforderlich. Die Arbeitsgruppe Boval 2027 freut sich auf zahlreiche Teilnehmer*innen.

Chamanna Tschierva

Hütten-Ecke

Ab dem 14. Juni ist die Tschiervahütte wieder offen...

So sah der Gletscher noch vor dem Bergsturz aus. ich bin gespannt wie es diesen Sommer jetzt aussieht . Von unserer Terrasse aus hat man einen guten Einblick ins Bergsturzgebiet.

Das Tschiervateam freut sich jetzt schon auf euren Besuch...



Hütten-Ecke

Die Wintersaison 2024 war das komplette Gegenteil zum Winter ein Jahr zuvor: Bereits Mitte Februar lag sehr viel Schnee auf der Hütte. Es hörte nicht auf zu schneien, Schneeschaukeln wurde zur täglichen Routine und die Fenster im 1. Stock mussten immer noch tiefer ausgegraben werden... Knettiefer Pulverschnee war keine Seltenheit. Der Andrang unserer Gäste war wie die sehr wechselhaften Wetterbedingungen mal sehr gross, mal eher bescheiden. Alles in allem sind wir aber sehr zufrieden mit dem vergangenen Winter.

Bald gehts schon wieder los auf der Es-cha Hütte. Wir starten am Samstag, 14.6.24 in die Sommersaison. Wir freuen uns auf eure Besuche!

Chers salüds und bis bald,

Silvana&Nicola



**Chamanna
d'Es-cha**



Chamanna Jenatsch

Hütten-Ecke

Ein schneereicher Winter neigt sich dem Ende zu. Während im Tal bereits im April Sommertemperaturen gemessen wurden und die Bäume blühten, steckte die Jenatschhütte noch im tiefsten Winter. Wir wünschten uns immer wieder mal ein stabiles Hoch und eine Woche Sonnenschein. Aber Frau Holle war sehr fleissig und holte alles nach, was sie letzten Winter verpasst hatte. Und die Sonne machte sich eher rar. Es gab also während der ganzen Wintersaison fast durchgängig guten bis sehr guten Pulverschnee zum fahren, aber oft leider mit schlechter Sicht.



Durch die angespannte Lawinensituation und das viele schlechte Wetter mit nur jeweils einem schönen Tag dazwischen, hatten wir leider oft deutlich weniger Gäste in der Stube als erwünscht. Aber es gab so auch viele schöne Begegnungen mit wetterfesten Gästen und treuen Bergführern. Und es gab auch einige gute Powderrunden für das Hüttenteam ;-)

Nun freuen wir uns auf den Sommer! Zuerst geniessen wir noch ein bisschen Frühling im Tal, die Hütte kann ihren Schönheitsschlaf machen und dann sind wir ab dem 22. Juni für euch wieder hier oben!



KLETTERN, BOULDERN UND FEINE PIZZA



365 TAGE IM JAHR IM SERLAS PARC IN S-CHANF.



TÄGLICH 12-23 UHR GEÖFFNET.

Für Gruppen und Kurse öffnen wir die Kletterhalle nach Möglichkeit gerne auch früher.

climb@goververtical.ch/+41 81 659 00 01

Osterkletterlager im Ötztal

Am Freitagmorgen den 29. März haben wir, elf Kletterlustige (leider ohne Anais), uns auf den Weg in das wunderschöne Ötztal gemacht. Nach der zweieinhalbstündigen Fahrt sind wir auf unserem Camping angekommen und haben unsere Zelte aufgestellt. Anschliessend sind wir in einen fantastischen Klettergarten gegangen, in dem wir die Grundlagen fürs Klettern noch einmal repetiert haben und ein paar wunderschöne Routen geklettert sind. Am späteren Nachmittag, als wir alle müde von unserem ersten Kletterausflug auf dem Camping angekommen sind, mussten wir leider feststellen, dass unser Zelt, in welchem wir unsere Küche aufgestellt haben, vom starken Wind zerstört wurde. Nachdem wir die Einzelteile des Zeltes zusammengesammelt haben, haben wir unsere Küche in ein kleines Häuschen gezügelt und unseren Tag mit feinen Fajitas beendet.

Nach der ersten Nacht im Camping Umhausen, die ziemlich kalt war, wurden wir um 07:45 von den Leitern geweckt. Nach einem super Zmorge mit Zopf und Müesli brachen wir in Richtung Felsen auf. Nach einer kurzen Fahrt kamen wir am Parkplatz an. Während die einen eine Mehrseillänge ins Visier genommen hatten, brachen die anderen in Richtung Klettergarten auf. Mittlerweile konnte man auch schon in kurzen Hosen klettern, da die Sonne so stark schien. Die Mehrseillänge, in der wir den ganzen Vormittag verbrachten, war super. Sie bot sieben wunderschöne Seillängen mit super Fels und dazu noch das schöne und angenehme Wetter. Auch die anderen im Klettergarten hatten es schön. Nach ein paar kurzen, aber wichtigen Mehrseillängen-Übungen genossen auch die anderen den schönen, teils plattigen Tiroler Felsen. Zwischendurch konnten sie noch ein paar Knoten, die Lars ihnen beibrachte, üben. Danach kehrten auch die drei, welche die Mehrseillänge bestritten hatten, in den Klettergarten zurück. Sie beschäftigten sich danach fast eine Stunde mit den verschiedenen von Lars vorgegebenen Knoten. Nachdem alle noch ein paar Routen kletterten, war es auch schon Zeit aufzubrechen. Danach gönnten wir uns noch eine ganz kurze Pause auf dem Camping, dann ging es gleich mit dem Kochen weiter. So kochten wir wieder gemeinsam unser Z'Nacht. Es gab Gnocchi mit Pilzsauce und gebratene Gnocchi an Salbeibutter. Mit Hilfe der Kochkünste von Lars gelang es uns, wieder ein super feines Essen zuzubereiten. Nach dem wir alles aufgegessen hatten war der Tag auch schon zu Ende.



Wir standen an unserem zweitletzten Tag ein bisschen früher auf als an den vorherigen Tagen. Trotz der Zeitumstellung, die uns eine Stunde Schlaf raubte, waren fast alle mit dabei. Wir hatten nämlich am Vortag geplant, Morgensport zu machen. Da der Stuibenfall, der grösste Wasserfall des Tirols, vom Campingplatz zu Fuss erreichbar war, liessen wir uns die Chance nicht entgehen, diesen anschauen zu gehen. Also liefen wir früh mit leerem Magen los. Gut 30 min liefen wir steil bergauf, bis wir das erste Rauschen vom Wasserfall hörten und kurz danach auch das grosse Wassergetobe sahen. Über eine Hängebrücke und viele Treppenstufen ging es dann weiter bis zum Punkt, wo der fliessende Fluss in fallendes Wasser überging. Zügig ging es dann wieder abwärts, da wir uns schon riesig nach dem Frühstück sehnten. Lars und Nils, die am Morgen noch im Zelt geblieben sind, hatten uns schon Zmorge vorbereitet. Wir brauchten nicht lange, da sassen wir auch schon im Auto in Richtung Klettergarten Starkenbach. Der Klettergarten befindet sich praktisch direkt an der Strasse mit ca. 5 min Zustieg. Voller Vorfreude ging es dann an die mehrheitlich plattigen Routen. Da das Gebiet sehr weitläufig war, hatte es Routen für alle. Von Pumuckel's Bouldereck (4c) bis zum Il Gatto Nero (8a). Wir konnten uns alle richtig am Fels austoben. Nur hatte der Fels unter Men's Hand leider nicht das gleiche vor. Auf einmal hatte er den guten Griff lose in der Hand. Es kam zu einem unerwartetem Sturz und Men vertratpte sich dem Fuss beim Abfangen des Sturzes. Dies zeigte uns allen, dass die Natur unberechenbar ist. Unsere starken Leiter durften den Rest des Tages Men im Huckepack herumtragen. Nach einem aufregenden und intensiven Tag kamen wir am Camping an und zauberten erneut ein fantastisches Abendessen. Es gab Couscous mit einer feinen Erdnussbuttersauce. Anschliessend an diesen lehrreichen Tag gingen wir alle müde ins Zelt.



Nach einer wilden Nacht mit viel Regen und starken Windböen krochen wir um ca.7:30 aus unseren teils nassen Zelten raus. Über die Nacht wurde die Blache, welche unsere Lebensmittel abdeckte, weggewindet, sodass das Müesli ein wenig nass wurde. Trotzdem genossen wir unser letztes Frühstück auf dem Camping, bevor wir voller Motivation ins Auto stiegen. Wegen dem Wetter mussten wir heute auf die Indoor-Variante des Kletterns in Imst ausweichen. Die langen, ausdauernden Routen führten die Unterarme schnell in den «Pump», sodass wir nach 4 Stunden fix und fertig waren. Müde machten wir uns auf den Heimweg und schrieben diesen Bericht im Auto. Ein gelungenes Osterlager mit dem wahrscheinlich besten Wetter in der Umgebung!!



**Die einheimische Helikoptergesellschaft
im Dienste der Öffentlichkeit**

HELIBERNINA.ch

seit 1985



**Hüttenversorgungen
Materialtransporte
Lawinensprengflüge
Reko- und Spezialistentransporte
Evakuationen
Rettungsflüge im Auftrag der Rega
Geschenkgutscheine**

**Engadin Airport Samedan
info@helibernina.ch
+41 81 851 18 18**



7523 Madulain
Tel. 081 854 32 42

7504 Pontresina
Tel. 081 834 52 52

Beratung ■ Planung ■ Ausführung

elektrobernina@bluewin.ch



**WENN TRADITIONEN JEDEN TREND ÜBERDAUERN
FOKUSSIERUNG AUF DIE SPITZENPOSITION**

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie,
führend in der Entwicklung und Produktion von
Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten,
Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau-
und Fahrzeugindustrie. **www.sika.com**

BUILDING TRUST



AZB
CH-7504 Pontresina
PP/Journal
Post CH AG

SAC il Bernina

Retouren an:
Oliver Dürig
Via Garsun 17



In unserem Betrieb haben wir das
wichtigste Instrument: **Die Kreativität**



+41 79 623 46 06
info@newrada.com

Lieferadresse
New Rada Schuhmacherei
Via Principale 42, CH-7746 Le Prese

Fachgeschäft
New Rada Schuhmacherei
Via Maistra 179, CH-7504 Pontresina